Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: 219 (1946)

Artikel: Examen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-656868

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eramen

Der Herr Schulinspektor ist auf der Inspektionsreise und landet im Dörfchen P., wo er in den Religionsunterricht hineinschneit. Die Methode des jungen Lehrers will ihm nicht gesfallen, und er greift deshalb in den Unterricht ein, was er damit begründet, daß die Fragesstellung zu leicht sei. Den Einwand, daß er es mit Bauernkindern zu tun habe, die langsamer denken, läßt der Gewaltige nicht gelten. Er selbst beginnt nun zu fragen:

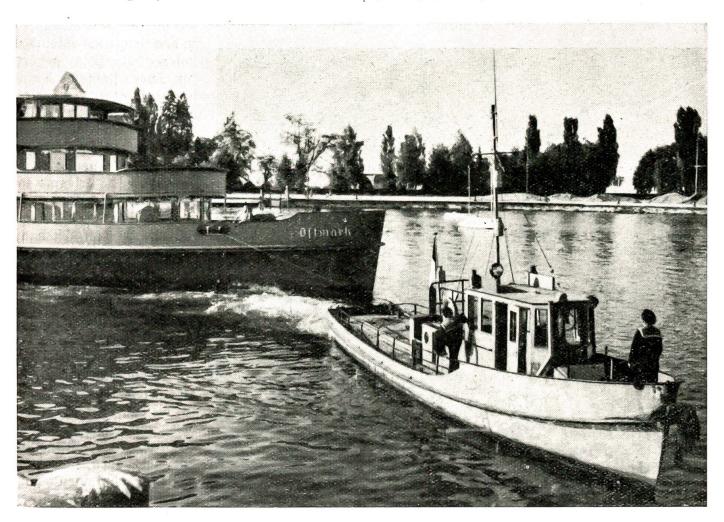
"Nicht wahr, meine lieben Kinder, der Herr Lehrer hat euch eben gefragt, daß wir den lieben Gott womit vergleichen können?" Reine Antwort, nur offene Mäulchen und verständnissose Mienen.

"Nun paßt einmal auf: Also der liebe Gott ist wie ein Licht, das die irdische Dunkelheit verscheucht, er ist die Sonne, um welche usw. Also ich will es euch etwas leichter machen. Paßt auf: Wovon geht alles Licht aus?"

Reine Antwort. Endlich hebt sich ein Zeigefingerchen, das einem strohköpfigen Dirnlein angehört.

"Siehst du wohl, mein Kind, du wirst mir's sagen, also wovon geht alles Licht aus?"

"Vom Blasen", lautet die schüchtern vorzgebrachte Weisheit.



Die deutsche Bodenseeflotte verläßt die Schweiz. Die "Ostmark" beim Verlassen des Hafens von Romanshorn im Schlepptau ATP-Vilderdienst, Jürich